

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 4 (1997)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

71% der Erde sind mit Wasser bedeckt. Und Sie verkaufen immer noch wasserscheue Kameras?



Für alle Fälle: VECTIS S-1.



Mit allen Wassern gewaschen: Minolta bietet Ihnen das einzige spritzwassergeschützte Spiegelreflexsystem der Welt! Obendrein ist die Vectis S-1 so klein, daß sie bei jeder Spritztour mit dabei ist – und Ihre Kunden vor Freude feuchte Augen bekommen.



MINOLTA

ALLES WIRD GUT

<http://www.minolta.ch>



SVPG



Fotofinisher – ein neuer Beruf?



Heiri Mächler
Projektleiter
und SVPG-
Vorstands-
mitglied

In der Schweiz bestehen nach offiziellen Schätzungen rund 270 Minilabors. Eine Umfrage bei Berufskollegen hat ergeben, dass ein Bedürfnis nach diesem BIGA-anerkannten Beruf besteht. Der Vorschlag zur Schaffung eines «Fotofinisher» fand anlässlich der Vorstandssitzung vom 5. Juli 1997 des SVPG ungeteilte Zustimmung.

Die Richtlinien für den Beruf des «Fotofinisher» lassen sich aus den praktischen Erfahrungen bei grösseren Betrieben erarbeiten. Die zweijährige Ausbildung sollte in einem Betrieb mit Stundelabor erfolgen und umfasst das Bedienen und Betreuen eines Farb- und Schwarzweiss-Printers oder Minilabs. Der Schulunterricht basiert auf einem Einführungskurs im zef Reiden für die Vermittlung des beruflichen Grundwissens. Für den Berufsschulunterricht muss neben den allgemeinbildenden Fächern ein berufsspezifischer Lehrplan erarbeitet werden. Enthalten sein sollten Maschinenkunde-Seminare bei Importeuren von Minilabors. Auch muss es möglich sein, durch eine Zusatzlehre den Beruf des Fotofach-Angestellten zu erlernen.

Unter diesen Voraussetzungen erscheint es möglich, in der Schweiz jährlich eine grössere Anzahl von Lehrstellen zu schaffen. Die ersten Lehrlinge können bereits im Winter 97 für den Lehrbeginn Sommer 1998 rekrutiert werden.

Um den eingeschlagenen Weg weiter zu beschreiten, brauchen wir Ihren «Input». Befürworten Sie den Beruf des «Fotofinisher»? Sind Sie an einer aktiven Mitarbeit interessiert? Welche Chancen auf dem Arbeitsmarkt räumen Sie dem «Fotofinisher» ein? Auf Ihre Antwort freut sich:

Projektleiter Heiri Mächler, Rapperswilerstr. 7, 8630 Rüti, Tel. 055/240 13 60, Fax 055/240 49 94

INFO-ECKE OLYMPUS

NEU

Der Weg zu mehr Kreativität:

IS-200

Herausragendes Design
4-fach Zoomobjektiv 28 – 110 mm
Automatisches Objektivdeckel-System



Was für eine ausgeklügelte Technologie sich hinter dem futuristischen Design unserer neusten All-in-One Kamera verbirgt, erfahren Sie in Kürze schriftlich oder sofort von unseren Gebietsverkaufsleitern oder unserem freundlichen Verkaufsteam unter Tel. 01 947 67 67.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

Für Sie gelesen...

Kodak und Polaroid in Russland

Polaroid und Kodak verhandeln zur Zeit über gemeinsame Vertriebsaktivitäten von Filmen und Kameras in Russland. Dabei geht es vor allem darum, dass Polaroid ihre Produkte über die Kodak Express-Verkaufspunkte verteilen möchte.

Konica plant zusätzliche Filmfabrik

Neben den beiden bestehenden Filmfabriken in Japan plant Konica eine dritte, um der steigenden Nachfrage besser entsprechen zu können. Die Investition dürfte um 500 Millionen US-Dollar betragen.

Yashica mit Digitalkamera

In Japan wurde die von Kyocera entwickelte Yashica KC 600 gezeigt, eine Digitalkamera mit 640 x 480 Pixeln Auflösung und Flash-Speicherkarte. Die Kamera besitzt zudem einen Durchsichtsucher und einen eingebauten Blitz. Die mitgelieferte Software MGI PhotoSuite unterstützt Flashpix für PC und Mac.

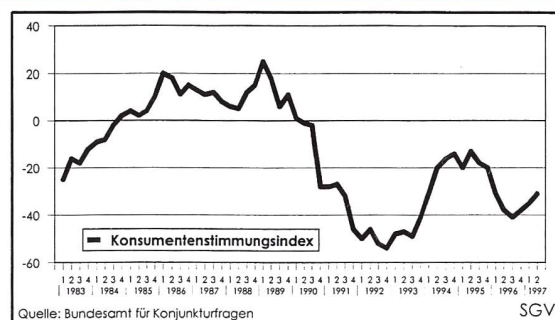
Digitales Langzeit-Bildarchiv

Am 28. Mai 1997 wurde in Oberwil/BL die Firma Bilderbank AG gegründet. Sie versteht sich als Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für das Digitalisieren grösserer Fotosammlungen und betreibt ein digitales Langzeitarchiv im Kundenauftrag.

Kontron verkauft Digitalkamera-Bereich

Per 1. Juni 97 hat die Jenoptik Laser, Optik, Systeme GmbH den Geschäftsbereich Digitale Kameras von Kontron Elektronik GmbH aus Eching übernommen. Der Vertrag beinhaltet die Übernahme aller Produkte, Technologien und Mitarbeiter dieses Bereichs. Standort wird weiterhin Eching bei München sein.

Bessere Konsumentenstimmung



Die Schweizer Konsumentinnen und Konsumenten schauen wieder etwas optimistischer in die Zukunft. Gemäss einer vierteljährlich durchgeführten Umfrage verbesserte sich die Konsumentenstimmung weiter. Dies darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich der Index nach wie vor auf einem tiefen Niveau befindet, und die Verbesserungen kaum dazu beitragen werden, die Binnennachfrage spürbar anzukurbeln.

Entscheidend zur besseren Konsumentenstimmung trug die weniger pessimistische Einschätzung der Wirtschaftslage bei. Die finanzielle Lage der Haushalte wurde hingegen praktisch unverändert eingestuft. Weniger negativ beurteilen die Haushalte die Sicherheit der Arbeitsplätze. Den Zeitpunkt für grössere Anschaffungen (Haushaltsgeräte, Möbel, Autos, usw.) erachten die meisten Konsumentinnen und Konsumenten dagegen als weniger günstig, als dies im Januar noch der Fall war. GPD

*I*XUS VON CANON. DIE SCHÖNSTE ART, HIGH TECH ZU VERPACKEN.

IXUS VON CANON IST DIE KLEINSTE* (ADVANCED PHOTO SYSTEM)



KAMERA DER WELT. EINE GLANZLEISTUNG AN PRÄZISION UND

DAS MEISTERWERK UNSERES BESTEN DESIGNERS. WAS ALLES AN TECHNIK

IN IHR STECKT, LÄSST DAS KLEINE GEHÄUSE KAUM ERAHNEN.

ABER WENN SIE IHRE BILDER BETRACHTEN, DANN WISSEN SIE:

DIE KLEINE IXUS VON CANON IST EIN GROSSER WURF.

